

Kaum Nachschub für „Leseratten“

Notfallfahrplan der Fahrbücherei im Heidekreis: Neuer Bücherbus wahrscheinlich nicht vor 2018 im Einsatz

VON SINA STAHLMEIER

SOLTAU. Seit dem Jahr 1975, genau 42 Jahre lang, gibt es den Bücherbus im Landkreis. Und die „rollende Bibliothek“ hat ihren Fahrplan fast ohne Ausnahme immer eingehalten – bis jetzt. Durch einen unerwarteten und irreparablen Totalschaden am Bücherbus können die Haltestellen nicht mehr wie gewohnt angefahren werden. Die Nachricht trifft Bücherliebhaber auf dem Land wie ein Schlag. In den vergangenen Wochen haben Antje Engelmann, Hauptzuständige für die Kreisfahrbücherei, und ihr Mitarbeiter Karsten Schade lediglich noch die entliehenen Bücher wieder zurückgenommen. Im Moment können sie nur einige Grundschulen mit Bücherkisten beliefern sowie die vier Ortsbüchereien Hodenhagen, Lindwedel, Bispingen und Neuenkirchen. Wann ein neuer Bus kommt, steht noch nicht fest.

Der Landkreis hatte in der Kreistagsitzung am 16. Juni dieses Jahres beschlossen, für einen neuen Bücherbus 250.000 Euro zur Verfügung zu stellen, um die Wahl der Ausstattung soll sich jedoch ein Ausschuss kümmern, der im November tagt. „Vor Anfang des kommenden Jahres wird es wohl keinen neuen Bus geben“, sagt Andreas Pütz, Pressesprecher des Landkreises. Dabei stand die Anschaffung einer neuen rollenden Bibliothek schon mehrfach auf der Tagesordnung bei Sitzungen des Kreistages.

Mit dem wirtschaftlichen Aufschwung im Jahr 1970 sei auch ein kultureller Aufschwung einhergegangen, erklärt Engelmann. Seinerzeit seien sogar zwei Busse angeschafft worden, jeweils einer für die früheren Landkreise Soltau und Fallingb. Im Mittelpunkt stand und steht immer noch die Leseförderung der Kinder. Das heutige Angebot besteht aus verschiedenen Medien, zu denen unter anderem auch DVDs, Computerspiele und die bei Kindern beliebten „TipToi“-Bücher gehören. In den „alten“ Bücherbus, der vor 19 Jahren durch verschiedene



Auf unbestimmte Zeit nicht mehr auf den Straßen des Landkreises zu sehen: Der Bücherbus hat nach 19 Jahren einen irreparablen Totalschaden und muss durch ein neues Gefährt ersetzt werden – allerdings nicht vor 2018. Archiv

Spendengelder finanziert wurde, haben rund 4500 Medien gepasst.

Derzeit sind Engelmann und Schade zwar auch noch in einem fahrbaren Untersatz unterwegs, für die treuen Bücherbusfans sind sie allerdings kaum zu erkennen: Bücherkisten und andere Medien werden in einem Auto des Landkreises durch die Gegend gefahren. „Ich möchte alle Kunden darauf aufmerksam machen, dass sie ihre entliehenen Bücher auch jederzeit im Landkreisgebäude in Soltau abgeben können“, so Engelmann. Weitere Abgabestellen sind die Bibliothek Waldmühle sowie die vier Ortsbüchereien und die Grundschulen, die das Fahrbücherei-Team noch beliefert (siehe Infokasten). Außerdem können bereits gelesene Exemplare auch per Post an den Landkreis, Harburger Straße 2, in Soltau gesendet werden.

Einen Vorteil hat der „Totalausfall“ des alten Busses: Der Leseausweis behält über den gesamten Zeitraum seine Gültigkeit, aber die Gebühren entfallen. „So lange, bis der neue Bücherbus da ist“, verrät die Bibliothekarin. Anfragen und

Reservierungen sind jederzeit per E-Mail an fahrbuecherei@heidekreis.de möglich. Außerdem funktioniert auch die „OnLeihe“ mit dem gültigen Leseausweis (www.NBib24.de).

Viele Leute haben sich bereits bei Engelmann und ihrem Kollegen gemeldet, völlig schockiert über den Ausfall. „Gerade für die älteren Bürger ist es schlecht, dass wir nicht mehr fahren. Sie können nicht so einfach bis zu unseren „provisorischen“ Haltestellen fahren“. Im vergangenen Jahr haben insgesamt 1254 Menschen im Landkreis den Bücherbus genutzt – 768 Kinder von sechs bis 16 Jahren und 486 Erwachsene. Insgesamt

wurden 43.569 Medien entliehen, davon 18.450 Kinder- und Jugendbücher. Die fleißigsten Leser wohnen in der Gemeinde Hodenhagen (6340 Entleihungen), dicht gefolgt von der Stadt Walsrode (6274).

Der laufende Betrieb der rollenden Bibliothek wird vom Landkreis und den sechs Städten und Gemeinden finanziert. Dass die Fortführung des Betriebes vor allem für Grundschulen sehr wichtig ist, findet auch Melanie Böhrs, Klassenlehrerin der 4b an der Grundschule Bothmer. „Wir haben in unserem Stundenplan manchmal eine Bücherei-stunde für die Kinder vorgesehen, aber unsere kleine

Schulbibliothek kann mit dem großen Angebot der Fahrbücherei nicht mithalten.“ Außerdem habe sie bei Antje Engelmann sehr einfach anmelden können, dass sie für den Unterricht eine Kiste mit Astrid Lindgren Büchern brauche. „Jedes Kind konnte sich ein Lindgren-Buch aussuchen, in der Schulbibliothek haben wir nur eines.“

Vor allem bei den Kindern drücken Karsten Schade und seine Kollegin gerne mal ein Auge zu. So auch in der Grundschule Bothmer, als ein Kind beichtet, dass es die Hülle einer entliehenen CD zerbrochen hat. Kein Problem für das Bücherbus-Team, die Hülle wird einfach ersetzt. Auch ein vergessenes Buch ist erst einmal nicht schlimm für Engelmann und Schade – die Frist wird im Computer einfach verlängert.

Wer einen Leseausweis beantragen möchte, um auch Bücher über die Fahrbücherei entleihen zu können, der kann eine E-Mail mit seinen Kontaktdaten senden, oder unter ☎ (05191) 970624 beziehungsweise www.fahrbuecherei-heidekreis.de mehr Informationen erhalten.

Fahrplan bis Dezember

Ahlden, in der Grundschule: 23. November und 21. Dezember, in der Zeit von 10.15 bis 12.15 Uhr;
Bispingen, Pfarrhaus Kirchweg: 6., 20. November und 4., 18. Dezember, in der Zeit von 15 bis 18 Uhr;
Bothmer, in der Grundschule: 14. November und 12. Dezember, in der Zeit von 12.15 bis 13.30 Uhr;
Hodenhagen, Rathaus: jeden Donnerstag, in der Zeit von 15 bis 18 Uhr;

Lindwedel, Schule: 13., 27. November und 11. Dezember, in der Zeit von 11 bis 15 Uhr;
Lünzen, in der Grundschule: 22. November und 20. Dezember, in der Zeit von 11.30 bis 13.35 Uhr;
Neuenkirchen, Ortsbücherei Schroersshof: jeden Mittwoch, in der Zeit von 15 bis 18 Uhr;
Soderstorf, in der Grundschule: 20. November und 18. Dezember, in der Zeit von 12 bis 14 Uhr.



Walsrode // Seite 3

Notfallbetrieb der Fahrbücherei: Ein neuer Bus kommt frühestens 2018

Schlechte Zeiten für Bücherwürmer: Derzeit beliefern Antje Engelmann (3. von rechts) und ihr Mitarbeiter Karsten Schade (2. von rechts) nur vereinzelte Grundschulen (Bild: Grundschule Bothmer) und vier Ortsbüchereien.

sta